

**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung  
**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz  
**Band:** 71 (1993)  
**Heft:** 5

**Rubrik:** Hilfsmittel : wenn es läutet, blinkt's : ein neues Lichtsignal-System

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

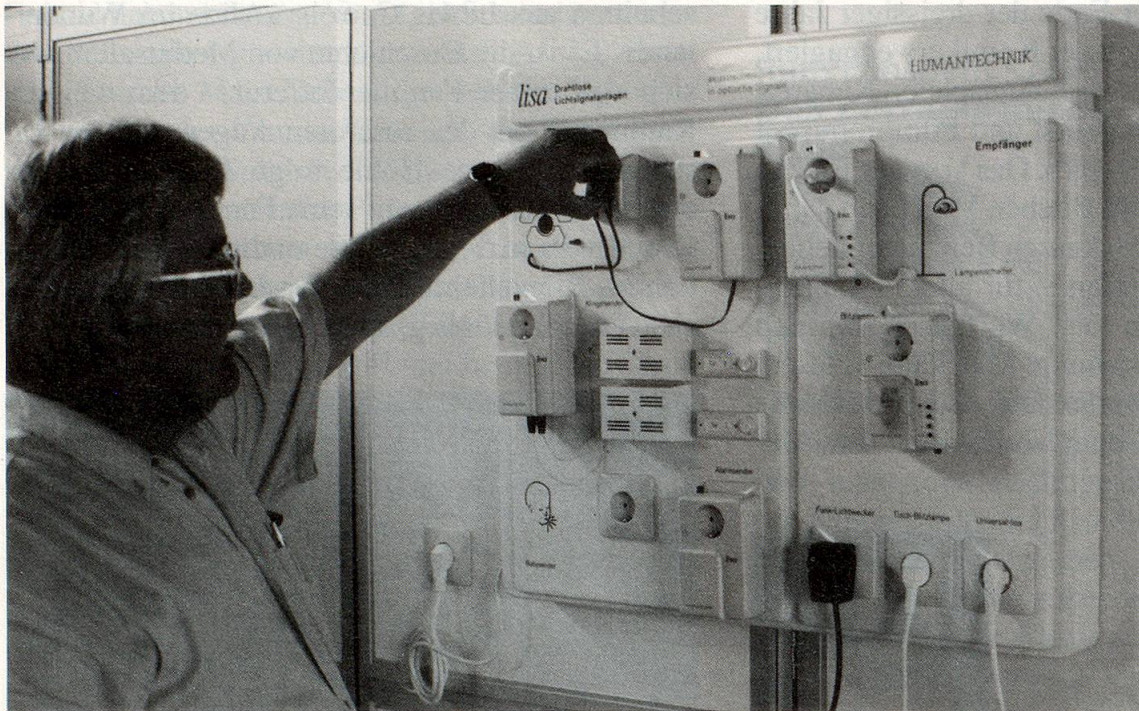
**Download PDF:** 21.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Wenn es läutet, blinkt's

### Ein neues Lichtsignal-System



*Gerhard Sickling sen. vor der Demonstrations-tafel: Lisa, die drahtlose Lichtsignal-Anlage, wandelt Töne in Lichtsignale um. Für die Installation genügen die vorhandenen Steckdosen. Foto: zk*

Gerhard Sickling besuchte noch die Ingenieurschule, als er 1985 die «Humantechnik GmbH» gründete. Diese Firma spezialisiert sich auf Produkte, die gehörlosen und schwerhörigen Menschen das Leben erleichtern sollen. Gerhard Sickling und mit ihm die ganze Familie haben die Probleme, die sich aus der Gehörlosigkeit ergeben, aus eigener Erfahrung kennengelernt: Seine Schwester Susanne ist gehörlos. War sie von zu Hause abwesend oder ein anderes Familienmitglied auf Reisen, fehlte der direkte Kontakt zu Susanne. Gerhard Sickling wollte diese Situation ändern und entwickelte zusammen mit seinem Vater ein Schreibtelefon, das «Textel compact», auf dem ein Bildschirm 25 Zeilen Text (oder in der Miniausführung 2 Zeilen) anzeigen kann. 1986 konnte dieses Gerät in Produktion gehen.

Weitere Entwicklungen folgten: Wie soll zum Beispiel eine gehörlose oder schwerhörige Person erkennen, dass die Türklingel läutet oder das Telefon schellt, oder wissen, dass im Zimmer nebenan das Baby schreit? Diese akustischen Zeichen bleiben ihr verborgen und müssen in sichtbare umgewandelt werden. Für Gerhard Sickling war klar: All diese Anforderungen musste ein einziges Gerät auf einfache Weise erfüllen können. So entstand seine «Drahtlose Lichtsignalanlage Lisa». Zusätzlich können auch Alarmsender (zum Beispiel bei Einbruch oder Wasseralarm) oder ein Personenruf ins System integriert werden.

Doch auch Personen, die nur leichte Hörstörungen haben, können in Schwierigkeiten kommen, wenn sie das Hörgerät nicht tragen (z.B. zur Schlafenszeit, Wecken durch starkes Blitzlicht). Und selbst



gut hörende Ohren sind in einem lärmüberfüllten Raum kaum in der Lage, ein läutendes Telefon zu hören. Auch für solche Fälle ist das Lisa-System konzipiert.

Die Lichtsignalanlage funktioniert einfach: sie wird direkt in eine Steckdose gesteckt und empfängt über das elektrische Stromnetz (es sind also keine Installationen nötig) die von einem Sender in Funk-Impulse umgewandelten akustischen Signale und ändert diese zu Lichtsignalen.

Je nach Quelle des akustischen Signals (Türklingel, Telefon) werden unterschiedliche Blinkzeichen erzeugt. So kann man jederzeit feststellen, woher das Zeichen kommt. Ebenfalls wird auf der Lichtsignalanlage die Quelle mit einem leuchtenden Lämpchen angezeigt. Zusätzlich können die Empfängeranlagen mit einem akustischen Tongeber ausgerüstet werden. Schwerhörige können damit die Tonhöhe selber regulieren und das am besten hörbare Signal einstellen.

Da alle Geräte nur Steckdosen brauchen und nicht fest verdrahtet sind, können sie genauso einfach entfernt werden, wie sie montiert wurden. Den Vorteil davon merkt man spätestens dann, wenn man einmal zügelt. Und ein weiteres Detail, das zeigt, wie der Hersteller an den Verbraucher denkt: Steckdosen mit eingesteckten Lichtsignalanlagen kann man weiter benützen. In jeder Lisa befindet sich nämlich ein Steckdosenanschluss! Die Humantechnik GmbH hat ihren Sitz in der Dreiländerecke bei Basel in der Ortschaft Weil am Rhein (D) und beschäftigt 27 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In den Arbeitsprozess eingegliedert sind – auch darin schlägt sich die Einstellung des Gründers nieder – drei gehörlose und zwei hochgradig schwerhörige Personen. Die Firma, die sich in ihrer Firmenanschrift als «Gesellschaft zur Humanisierung der Lebens- und Arbeitsumwelt» bezeichnet, stellt neben den Lichtsignalanlagen und dem Schreibtelefon auch noch andere Geräte für gehörlose oder schwerhörige Personen her: Zum Programm gehören unter anderem Blink- und Vibrationswecker oder Lichtwecker mit eingebauter Leselampe, selbst auf den Timer muss man nicht verzichten: Ein «Kurzzeit-Vibrationswecker» ermöglicht es zum Beispiel, die Zeitdauer beim Kochen zu überwachen.

Franz Kilchherr

Informationen: Humantechnik, Rheinfelderstr. 6, 4058 Basel, Tel. oder Schreibtel. 061/ 693 22 60

Vertrieb: Fachhandel

...gut zu hören:

**micro-electric**

Sie können jetzt Ihr Gehör bei uns genau (und gratis) testen lassen. Reservieren Sie sich doch einfach telefonisch einen Termin.

## Gratis-Hörtest

täglich nach Vereinbarung.

### Micro-Electric Hörgeräte AG

<b>Aarau</b>	Hintere Vorstadt 16	<b>Tel. 064/ 22 83 52</b>
<b>Baden</b>	Badstrasse 17	<b>Tel. 056/ 21 16 30</b>
<b>Basel</b>	Steinenvorstadt 8	<b>Tel. 061/281 70 36</b>
<b>Bern</b>	Storchengässchen 6	<b>Tel. 031/311 49 65</b>
	Ecke Schauplatzgasse, nahe Loeb	
<b>Chur</b>	R. Wüthrich AG	<b>Tel. 081/ 22 51 01</b>
	Alexanderstrasse 16	
<b>Liestal</b>	Wasserturmplatz 2	<b>Tel. 061/921 41 23</b>
	im Hause Ex Libris/Zürich Versicherung	
<b>Luzern</b>	Kappelgasse 6	<b>Tel. 041/ 51 22 43</b>
	neben ABM	
<b>St. Gallen</b>	St. Leonhardstr. 32	<b>Tel. 071/ 23 28 37</b>
	neben Hauptpost	
<b>Schaffhausen</b>	Oberstadt 5	<b>Tel. 053/ 24 40 88</b>
<b>Thun</b>	Freienhofgasse 7	<b>Tel. 033/ 22 71 07</b>
<b>Uster</b>	Gerichtsstrasse 6	<b>Tel. 01/940 00 90</b>
<b>Wil/SG</b>	Alleestrasse 4	<b>Tel. 073/ 22 13 18</b>
<b>Winterthur</b>	Münzgasse 2	<b>Tel. 052/212 54 10</b>
	beim Bahnhofplatz	
<b>Zug</b>	Bahnhofstrasse 25	<b>Tel. 042/ 22 41 40</b>
	im Hause Optik Sträuli	
<b>Zürich</b>	Schweizergasse 10	<b>Tel. 01 /221 25 53</b>
	beim Globus	

### Micro-Electric Appareils Auditifs SA

<b>La-Chaux-de-Fonds</b>	71, rue Jardinière	<b>tél. 039/ 23 05 26</b>
<b>Genève</b>	10, rue de la Croix d'Or	<b>tél. 022/311 28 70</b>
<b>Lausanne</b>	2, place St.-François	<b>tél. 021/312 56 65</b>
	angle rue Pépinet	
<b>Neuchâtel</b>	Grand-Rue 7	<b>tél. 038/ 25 66 77</b>
<b>Centro Acustico Micro-Electric SA</b>		
<b>Lugano</b>	Via Nassa 38	<b>tel. 091/ 23 14 09</b>

...gut zu hören:

Lieferant AHV · IV · EMV · SUVA

